12.02.2008 – 11:30 Uhr

Spielwarenmesse 2008: Flagschiff der Branche konstant auf Erfolgskurs / Messequalität spiegelt sich in der steigendem Zahl an Entscheidern und einem ausgereiften Informationsprogramm wider

Nürnberg (ots) -

Vom 07. bis 12.02.2008 kamen wieder Einkäufer und Händler aus aller Welt in Nürnberg zur größten Fachmesse für Spielwaren, Hobby und Freizeit zusammen. Die Leitmesse der Spielwarenbranche hielt dabei mit rund 80.000 Besuchern das Rekordergebnis vom Vorjahr (2007: 80.300) auf höchsten Niveau stabil, wobei für die Kursbestimmung der nationalen wie internationalen Fachhändler vor allem die Sonderthemen Way to School, Spielend Lernen und das Innovationsprogramm der Fachmesse eine wertvolle Orientierungshilfe darstellten.

Das in den letzten Jahren aufgenommene Internationalisierungskonzept wird von der Spielwarenmesse konsequent eingehalten. So wuchs der Anteil an internationalen Fachbesuchern aus 118 Nationen auf 53 Prozent. Gleichzeitig stieg die Qualität der Messebesucher. Der Entscheideranteil steigerte sich auf 76,5 Prozent (2007: 71,3 Prozent). Für die 2.676 Aussteller, die sich mit dem Messeverlauf rundum zufrieden zeigten, bleibt die Spielwarenmesse der Dreh- und Angelpunkt im Rahmen der gesamten Marketing- und Absatzaktivitäten, wie 90,5 Prozent (2007: 90 Prozent) der Unternehmen bestätigten. Dabei bleibt die Anbahnung neuer Geschäftsverbindungen weiterhin die wichtigste Funktion der Messebeteiligung. Welche herausragende Bedeutung die Leitmesse sich zwischenzeitlich erarbeitet hat, unterstreicht Peter Broegger, Geschäftsführer der Mattel GmbH: "Die Spielwarenmesse ist für uns mit die wichtigste internationale Fachmesse, auf die sich ein bedeutender Teil des internationalen Vertriebs unseres Konzerns fokussiert, daher ist in diesem Jahr die Anzahl der Vertriebsexperten, die aus Übersee in Nürnberg vertreten sind, weiter deutlich gestiegen."

Way to School mit enormem Rückenwind

Auf Anhieb ein fantastischer Erfolg war das Sonderthema Way to School, das für den Spielwarenhandel mit dem Angebot an Schulartikeln für ABC-Schützen einen zusätzlichen Sortimentsbereich aufbereitete. Gleichzeitig führte Way to School auch verstärkt Schreibwarenhändler nach Nürnberg, die ihrerseits das Sortiment mit Spielwarenprodukten für einen spielerischen Schuleinstieg ergänzen konnten. "Man kann davon ausgehen, dass sich alle namhaften Hersteller von Schreibwaren und Schulartikel in 2009 wieder beteiligen werden und großes Interesse am Ausbau ihres Engagements auf der Spielwarenmesse haben", fasst Hans-Jörg Iden, Geschäftsführer von duo schreib & spiel, den Erfolg der Premiere zusammen.

Spielend Lernen auf der Welle des Erfolgs

Das Leitmotiv der Spielwarenmesse 2008 traf exakt die Interessen der Einkäufer und Händler, die sich zahlreich auf der Sonderschau über zielgruppengerechte Sortimente und über eine attraktive Präsentation von edukativen Spielwaren am Point of Sales beraten ließen. Hierzu standen Fachkräfte mit langjähriger Erfahrung im Spielwarenhandel zur Verfügung. Auch das Branchenforum entwickelt sich zu d e r Informationsdrehscheibe der Branche. Gegenüber dem Vorjahr wurde es von 30 Prozent mehr Messeteilnehmern besucht. Zum Thema Spielend Lernen informierte das Forum ausführlich. So wurde u. a. die von der Spielwarenmesse eG beim Marktforschungsinstitut GEFAS

in Auftrag gegebene Studie vorgestellt. Neue Erkenntnisse über elterliche Einstellungen sowie Kompetenzen und Wünsche der Händler wurden hierbei analysiert.

Alles in allem hat die Spielwarenmesse International Toy Fair wieder einmal nachdrücklich unterstrichen, dass sie die richtigen Marktsignale setzt und den Bedarf der internationalen Innovations- und Konsumtrends umfassend widerspiegelt. Die 60te Spielwarenmesse 2009, die mit einem besonderen Jubiläumsprogramm aufwarten wird, findet vom 05.02. - 10.02.2009 in Nürnberg statt.

12.02.2008 - cu/ km

Informationen für Printmedien, Hörfunk und TV zur Spielwarenmesse 2008 sind im Internet verfügbar.

Presse-Informationen: www.spielwarenmesse.de/pk
Fotomaterial: www.spielwarenmesse.de/photos
O-Töne: www.spielwarenmesse.de/radio
TV Footage: www.spielwarenmesse.de/tv

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100004257/100554544 abgerufen werden.